



Beteiligungsprozess

Gebietshochwasserschutz Leipziger Vorstadt

Abschluss-Forum 30.01.2020

Ausblick auf Beschlussvorlage

Bildquelle: Peter Haschenz

Landeshauptstadt Dresden
Umweltamt



Dresden.
DIESESSEN

Beschlussgegenstand

Abschluss der vorbereitenden Untersuchungen zum Gebietshochwasserschutz Leipziger Vorstadt

Kein Planungsbeginn!

Beschlussvorschlag (Entwurf)

1. Der Stadtrat nimmt die Ergebnisse des Beteiligungsprozesses zum Gebietshochwasserschutz Leipziger Vorstadt gemäß Anlage 1 zur Vorlage zur Kenntnis.
2. Der Stadtrat bestätigt die Varianten gemäß Anlage 2 zur Trassenführung als Grundlage für den Abschluss der vorbereitenden Untersuchungen gemäß Punkt 4a des Stadtratsbeschlusses zur Vorlage V2756/14.

4 a. Die Oberbürgermeisterin wird mit der vorbereitenden Untersuchung eines öffentlichen Gebietsschutzes für die Leipziger Vorstadt und Pieschen zwischen Marienbrücke und Pieschener Eck beauftragt. Nach dem Vorbild des Bürgerbeteiligungsprozesses „Leben mit dem Fluss“ in Laubegast ist die Planung in einem Bürgerbeteiligungsverfahren zu diskutieren. Das Projekt ist dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Anlage 1

Dokumentation der Öffentlichkeitsbeteiligung zum
Gebietshochwasserschutz Leipziger Vorstadt

Anlage 2

Varianten zur Trassenführung für einen Gebietshochwasserschutz
Leipziger Vorstadt zum Abschluss vorbereitender Untersuchungen;
bestehend aus:

- Übersichtskarte (Maßstab 1 : 2.500)
- drei Detailkarten Maßstab 1 : 1.500)
- Erläuterungen zur Übersichtskarte und Hinweise für künftige Planungen

Übersichtskarte



Legende

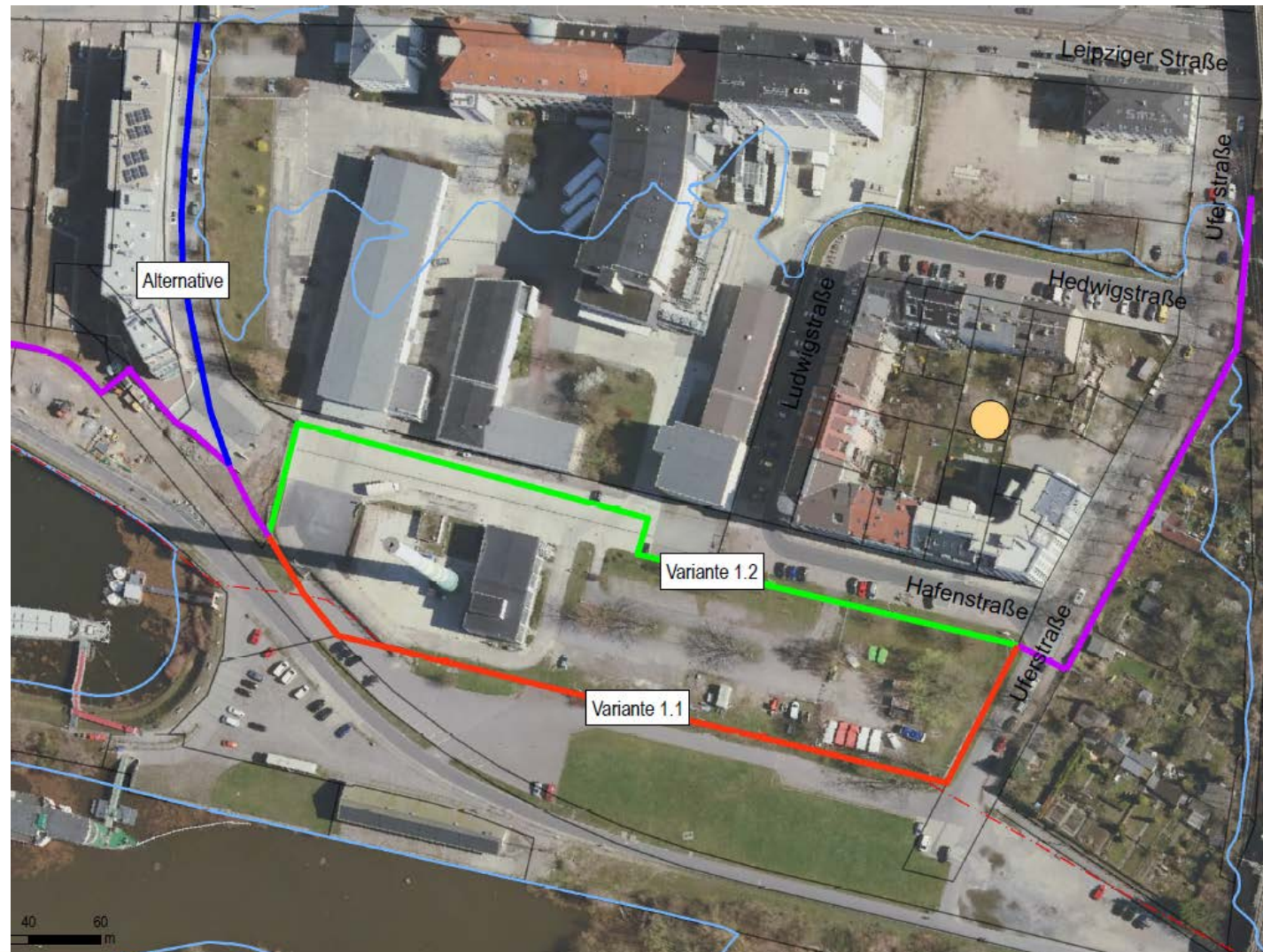
- Trasse für Hochwasserschutzanlagen (Konsens im Beteiligungsprozess)
- — — } Trassenvarianten bzw. Alternative (siehe "Erläuterungen zur Übersichtskarte")
- lokale Grundwasserabsenkung zum Schutz des Wohngebietes (Prüfbedarf)
- Elbe
- Grenze des rechtswirksamen Überschwemmungsgebietes der Elbe vom 01.10.2018, geändert 21.01.2019
- Abflussgebiet des Überschwemmungsgebietes der Elbe 2018 vom 01.10.2018

violette Abschnitte: Konsens zum Verlauf der Trassierung der Hochwasserschutzanlagen

rote, grüne, blaue Abschnitte: Trassenvarianten bzw. Alternative

Detailkarte Uferstraße, Hafenstraße, Menarini Von Heyden GmbH

- Verzicht auf Schutz der Kleingartenanlage „Elbeperle“
- für Erhalt der Straßenbäume Schutzanlage auf Begrenzung der Kleingartenanlage
- Variante 1.1: auf Grundstücksgrenze von Menarini Von Heyden GmbH
- Variante 1.2: ggf. als Objektschutz zu konzipieren
- Alternative: Verzicht auf Gebietsschutz, geförderten Objektschutz für Wohngebäude (Bestand) anstreben
- Prüfbedarf: lokale Grundwasserabsenkung zum Schutz des Wohngebietes



Detailkarte Kleingartenanlagen „Am Erfurter Platz“ und „An der Fähre“

- keine Durchquerung der Kleingartenanlagen
- Verzicht auf Schutz für Anlage „Eselnest“
- Planung HW-Schutz mit Planung des Umbaus der Sportanlagen abstimmen
- Variante 2.1: Verlauf greift vorhandene Böschungen auf; höherer Retentionsraumverlust als bei Variante 2.2.
- stationäre Schutzanlagen in der Sportanlagen werden kritisch angesehen (Einschränkung von Bewegungsmöglichkeiten)



Detailkarte Sportanlage Eisenberger Straße, Moritzburger Straße

- keine Durchquerung der Kleingartenanlage „Am Hafen“; Schutzanlage mit Schallschutzfunktion verbinden
- Schutz für Moritzburger Straße städtebaulich anspruchsvoll
- Variante 2.2: teilstationäre Schutzanlage hinter Wohnbebauung Moritzburger Straße ist zu prüfen (Entfall Tribünendamm infolge Sportanlagenumbau)
- vollmobilen Verschluss der Moritzburger Straße möglichst Richtung Leipziger Straße verschieben → Reduktion der Anlagenhöhe



Zeitplan (vorbehaltlich Änderungen im Gremiengang)

Erstellen der Beschlussvorlage	bis 07.02.2020
Umlauf in den Geschäftsbereichen	10.02. bis 21.02.2020
Dienstberatung Oberbürgermeister (Freigabe)	03.03.2020
Ausschuss Umwelt und Kommunalwirtschaft (federführend)	16.03.2020
Stadtbezirksbeirat Neustadt	30.03.2020
Stadtbezirksbeirat Pieschen	07.04.2020
Kleingartenbeirat	22.04.2020
Ausschuss Stadtentwicklung und Bau	29.04.2020
Ausschuss Umwelt und Kommunalwirtschaft (Beschlussempfehlung)	18.05.2020
Stadtrat	04.06.2020